

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS

30. Juni 2024

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	18
Wichtige Mitteilung an unsere Anleger	21
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS

in der Zeit vom 01.07.2023 bis 30.06.2024.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Claudia Pauls, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS für das Geschäftsjahr vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

Anlageziele und Anlagestrategie

Der Fonds strebt eine Outperformance im relativen Vergleich zum globalen Aktienmarkt während des Verlaufs von langfristigen Aufwärtstrends an. Eine Underperformance in langfristigen Abwärtstrends soll vermieden werden.

Um diese Ziele zu erreichen, wird der Fonds aktiv über ein Chancenmanagement von Einzelaktien gesteuert. Der Austausch der Aktien erfolgt monatlich. Investiert wird in ein globales Aktienuniversum. Die Gewichtung der Aktien zum Kaufzeitpunkt erfolgt mit gleichen Quoten. Diese Gewichtung wird bei steigenden Kursen einer Aktie reallokiert.

Der Fonds soll immer zu annähernd 100 % in Aktien investiert sein. Die Investitionsquoten der Aktien werden daher in fallenden Märkten nicht reduziert. Währungsrisiken werden nicht gesichert.

Anlagepolitik und -ergebnis

In den ersten vier Monaten des Berichtszeitraums konnte sich der Fonds der verhaltenen Grundstimmung des Marktes nicht entziehen. Nach einem Kursanstieg in den Monaten vor Juli 2023 wurde im Sommer 2023 der Wendepunkt abwärts von Enttäuschungsreaktionen der Marktteilnehmer ausgelöst, deren Erwartung an sinkende Zinsen zu diesem Zeitpunkt von der Realität nicht erfüllt werden konnte. Die Zentralbanken gaben im Sommer 2023 mit ihrer Zinspolitik im Tauziehen mit den Markterwartungen keinen Meter Raum preis. Einzelne Märkte wie der deutsche Aktienmarkt konnten daraufhin ihre Unterstützungsniveaus nicht halten und fielen unter ihre 200-Tage-Durchschnittslinien. Aber auch wenn eine vergleichbare Marktschwäche häufig als das Ende einer Aufwärtsbewegung angesehen und damit zum Beginn einer längeren Abwärtsbewegung wird, so setzten in diesem Fall die Marktteilnehmer Anfang November 2023 einen Schlusspunkt unter die allgemeine Kaufzurückhaltung. Der Stimmungsumschwung wurde erneut getrieben von der Hoffnung auf sinkende Zinsen und bekam Mitte Dezember 2023 weiteren Rückenwind als der Chef der amerikanischen Zentralbank seinen Zugriff auf die finanziellen Rahmenbedingungen im Kampf gegen die Inflation lockerte indem er

anmerkte, die Zinsen könnten auch gesenkt werden, wenn das Inflationsziel von 2 % noch nicht erreicht sei.

Der zweite Grund für die steigende Aktienkurse war bei den Unternehmensdaten zu finden. Gerade in den USA konnten die Unternehmen, auf die man große Hoffnungen setzte, diese Erwartungen häufig nicht nur mit Ihren erzielten Quartalsgewinnen erfüllen, sondern diese Erwartungen übertreffen. Mehrfach kam es dazu, dass im Vorfeld der Veröffentlichung von Quartalszahlen Gewinne auf bestehenden Aktienpositionen von Investoren mitgenommen und Aktien verkauft wurden. Die Kurse fielen daraufhin, doch nur um wenige Tage später mit den neu veröffentlichten exzellenten Unternehmensdaten erneut nach oben zu springen.

Dieser Aufschwung an den Börsen wurde durch einen KI-Hype der Marktschergewichte an US-Börsen angeführt und der Schwung dieser Bewegung hat bis zum Ende des Berichtszeitraums nicht nachgelassen. Das Ausmaß der Bedeutung der Marktschergewichte ist so groß, dass hiervon die Entwicklung des S&P 500 Index maßgeblich beeinflusst wird. Der kapitalmarktgewichtete S&P 500 (es ist der allseits bekannte klassische Index) steigt seit fast einem Jahr deutlich stärker als der S&P 500 Equal Weight, in dem alle 500 Aktien gleich gewichtet werden.

Weil der Anstieg der Märkte über den größten Teil des Jahres hinweg nicht vom breiten Markt, sondern von einigen wenigen Aktien mit hoher Marktgewichtung beflügelt wurde, konnte der Fonds nicht mithalten, denn er investiert mit einer Gleichgewichtung seiner Aktien.

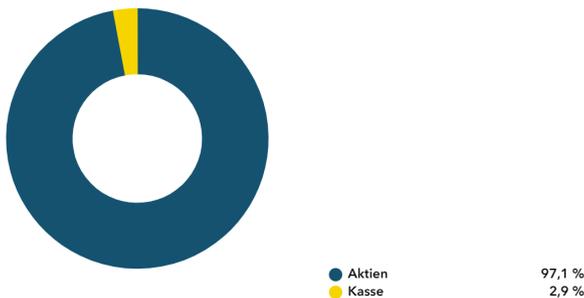
Der Anteilwert des G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS stieg im Berichtszeitraum um 13,76 %.

Portfoliostruktur

30.06.2024*)



30.06.2023*)



* Die Portfoliostruktur berücksichtigt alle Bestandteile der Vermögensaufstellung mit Ausnahme der sonstigen Vermögensgegenstände / sonstige Verbindlichkeiten. Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Veräußerungsergebnis

Die realisierten Gewinne und Verluste resultieren ausschließlich aus der Veräußerung von Aktien.

Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Währungsrisiken

Der Fonds unterliegt mit seinen Investments im Nicht-

EUR-Raum den entsprechenden Währungsrisiken.

Marktpreisrisiken

Der G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS ist entsprechend seiner Anlagestrategie in Aktien investiert und damit grundsätzlich den entsprechenden Marktpreisrisiken ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund des Investments in Aktien mit im Regelfall hoher Marktliquidität ist nicht mit Liquiditätsrisiken zu rechnen. Auch eine zu breite Stellung von Geld- und Briefkursen muss im Vergleich zu vielen anderen Finanzinstrumenten nicht erwartet werden (siehe Anlagepolitik).

Risiken aus der Verwendung prozyklischer Anlagestrategien

Mögliche Risiken im Hinblick auf das erwirtschaftete Ergebnis folgen für diesen Fonds in Seitwärtsbewegungen aus der Verwendung prozyklisch reagierender Anlagestrategien. Steigende Aktienkurse führen zu Käufen dieser Aktien (umgekehrt entsprechend). Nicht jeder Änderung folgt aber eine Fortsetzung dieser Kursbewegung als Trend. Die entsprechend neu eingegangenen Positionen müssen also unter Umständen wieder revidiert werden. Eine Häufung dieser Marktveränderungen ohne folgenden Trend wird als Seitwärtsbewegung bezeichnet.

Sonstige Risiken

Die Börsen sind seit Ausbruch geopolitischer Krisen in 2022/23 wie z.B. dem Russland-Ukraine-Krieg bzw. dem Krieg in Israel und Gaza von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom weiteren Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen der verhängten Sanktionen, einer weiterhin hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment- GmbH.

Das Portfoliomanagement ist ausgelagert an die Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH.

Die Hansainvest Hanseatische Investment-GmbH kündigt das Verwaltungsrecht des Fonds mit Wirkung zum 31.01.2025.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	1.220.348,82	100,75
1. Aktien	1.153.170,33	95,20
2. Bankguthaben	67.021,59	5,53
3. Sonstige Vermögensgegenstände	156,90	0,01
II. Verbindlichkeiten	-9.040,63	-0,75
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-9.040,63	-0,75
III. Fondsvermögen	EUR 1.211.308,19	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere								EUR	1.153.170,33	95,20
Aktien								EUR	1.153.170,33	95,20
AU000000CAR3	CAR Group Ltd. Registered Shares o.N.		STK	1.205	2.843	1.638	AUD	35,1600	26.337,49	2,17
AU000000COH5	Cochlear Ltd. Registered Shares o.N.		STK	139	352	213	AUD	326,1700	28.183,65	2,33
AU000000REA9	REA Group Ltd. Registered Shares o.N.		STK	229	277	48	AUD	196,3600	27.952,90	2,31
CA8849038085	Thomson Reuters Corp. Registered Shares o.N.		STK	189	0	251	CAD	233,4800	30.095,63	2,48
CH0024638196	Schindler		STK	115	115	247	CHF	225,6000	27.001,09	2,23
CH0024638212	Schindler Holding AG Namens-Aktien SF -,10		STK	118	358	240	CHF	222,5000	27.324,76	2,26
NL0000334118	ASM International N.V.		STK	42	42	0	EUR	700,0000	29.400,00	2,43
DE0005200000	Beiersdorf AG		STK	215	0	214	EUR	138,4500	29.766,75	2,46
FR0000121667	EssilorLuxottica S.A.		STK	131	0	157	EUR	203,0000	26.593,00	2,20
LU2290522684	InPost Inc. Share		STK	1.790	6.756	4.966	EUR	16,7200	29.928,80	2,47
FR0000120321	L'Oréal		STK	56	56	116	EUR	422,8500	23.679,60	1,95
FR0010307819	Legrand		STK	271	271	542	EUR	94,4200	25.587,82	2,11
IT0003796171	Poste Italiane S.p.A. Azioni nom. EO -,51		STK	2.138	0	2.815	EUR	12,0100	25.677,38	2,12
IT0003828271	Recordati - Ind.Chim.Farm.		STK	584	584	0	EUR	48,3600	28.242,24	2,33
IT0003242622	Terna S.p.A.		STK	3.487	3.487	6.338	EUR	7,3400	25.594,58	2,11
BE0003739530	UCB S.A.		STK	209	209	0	EUR	137,4500	28.727,05	2,37
FR0000125486	VINCI		STK	249	0	213	EUR	98,9000	24.626,10	2,03
NL0000395903	Wolters Kluwer N.V.		STK	195	195	438	EUR	155,3500	30.293,25	2,50
GB00BD6K4575	Compass Group PLC		STK	1.006	1.006	2.041	GBP	22,0100	26.147,92	2,16
GB0031638363	Intertek Group		STK	481	1.022	541	GBP	47,4800	26.969,63	2,23
GB0032089863	Next		STK	254	613	359	GBP	91,3200	27.391,69	2,26
GB00B2B0DG97	Relx PLC		STK	678	0	933	GBP	36,5400	29.256,16	2,42
JP3970300004	Recruit Holdings Co. Ltd. Registered Shares o.N.		STK	578	578	0	JPY	8.550,0000	28.726,13	2,37
US0326541051	Analog Devices Inc.		STK	124	124	263	USD	226,6800	26.237,58	2,17
US0382221051	Applied Materials Inc.		STK	145	345	200	USD	232,5300	31.472,84	2,60
US1011371077	Boston Scientific		STK	440	0	600	USD	77,0000	31.625,13	2,61
IL0010824113	Check Point Software Techs Ltd		STK	184	184	0	USD	162,7000	27.944,37	2,31
US1713401024	Church & Dwight Co.		STK	280	555	275	USD	104,0100	27.184,54	2,24
US2358511028	Danaher		STK	113	113	0	USD	251,7600	26.555,47	2,19
US0367521038	Elevance Health Inc. Registered Shares DL -,01		STK	54	54	0	USD	535,7700	27.006,05	2,23
US46120E6023	Intuitive Surgical Inc.		STK	72	166	94	USD	445,1100	29.914,98	2,47
US4824801009	KLA Corp.		STK	42	0	93	USD	814,8700	31.946,74	2,64
US5717481023	Marsh & McLennan		STK	146	0	165	USD	210,9400	28.747,54	2,37
US57636Q1040	MasterCard Inc.		STK	70	0	84	USD	442,7500	28.929,80	2,39
US5949181045	Microsoft Corp.		STK	72	161	89	USD	452,8500	30.435,17	2,51

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.06.2024

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.06.2024	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum			
US6153691059	Moody's		STK	72	87	15	USD	419,4000	28.187,06	2,33
US64110L1061	Netflix Inc.		STK	48	48	0	USD	684,3400	30.662,11	2,53
US67066G1040	NVIDIA Corp.		STK	260	317	57	USD	123,9900	30.091,85	2,48
US7475251036	QUALCOMM Inc.		STK	144	174	30	USD	195,1500	26.231,31	2,17
US8636671013	Stryker		STK	83	83	192	USD	340,5400	26.383,66	2,18
US92826C8394	VISA Inc. Class A		STK	121	0	131	USD	266,5900	30.110,51	2,49
Summe Wertpapiervermögen							EUR		1.153.170,33	95,20
Bankguthaben							EUR		67.021,59	5,53
EUR - Guthaben bei:							EUR		60.985,20	5,03
Verwahrstelle: UBS Europe SE			EUR	60.985,20				60.985,20	5,03	
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							EUR		6.036,39	0,50
Verwahrstelle: UBS Europe SE			AUD	2.279,46				1.417,00	0,12	
Verwahrstelle: UBS Europe SE			USD	4.948,75				4.619,39	0,38	
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR		156,90	0,01
Dividendenansprüche			EUR	156,90				156,90	0,01	
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR		-9.040,63	-0,75
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-9.040,63				-9.040,63	-0,75	
Fondsvermögen							EUR		1.211.308,19	100,00
Anteilwert G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R							EUR		139,68	
Umlaufende Anteile G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R							STK		8.672,000	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen laufendes Konto

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 28.06.2024					
Australischer Dollar	(AUD)	1,608650	=		1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	(GBP)	0,846800	=		1 Euro (EUR)
Japanischer Yen	(JPY)	172,035000	=		1 Euro (EUR)
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,466250	=		1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,960850	=		1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,071300	=		1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US00287Y1091	AbbVie Inc.	STK	0	324
NO0010844038	Adevinta ASA Navne-Aksjer NK1	STK	2.732	2.732
GB00B02J6398	Admiral Group	STK	951	951
ES0109067019	Amadeus IT Group S.A.	STK	0	717
IE00BLP1HW54	AON PLC Registered Shares A DL -,01	STK	0	175
US0378331005	Apple Inc.	STK	161	161
NZAIAE0002S6	Auckland Intl Airport Ltd.	STK	0	10.700
GB00BVYVFW23	Auto Trader Group PLC	STK	2.948	2.948
US0533321024	AutoZone Inc.	STK	9	9
FR0010340141	Aéroports de Paris	STK	0	365
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	STK	267	267
US09857L1089	Booking Holdings Inc.	STK	0	19
US11135F1012	Broadcom Inc	STK	0	64
FR0000125338	Capgemini SE	STK	119	119
US1890541097	Clorox	STK	0	363
US20030N1019	Comcast Corp. Class A	STK	607	607
GB00BD3VFW73	ConvaTec Group PLC Registered Shares WI LS -,10	STK	9.261	9.261
JP3548600000	Disco Corp.	STK	0	331
SE0009922164	Essity AB Namn-Aktier B	STK	0	1.825
US3377381088	Fiserv Inc.	STK	0	496
US3666511072	Gartner	STK	75	75
FR0000052292	Hermes International	STK	12	37
GB00B0LCW083	Hikma Pharmaceuticals	STK	1.906	1.906
US4364401012	Hologic Inc.	STK	0	639
US4581401001	Intel Corp.	STK	561	561
US4592001014	Intl Business Machines Corp.	STK	169	169
FI0009013403	KONE	STK	0	1.011
US5500211090	Lululemon Athletica Inc. Registered Shares o.N.	STK	60	60
US5926881054	Mettler-Toledo Intl	STK	0	35
JP3738600000	NGK Spark Plug	STK	1.200	1.200
JP3173400007	Obic	STK	303	303
PLPZU0000011	Powszechny Zaklad Ubezpieczen	STK	0	5.818
NL0000379121	Randstad	STK	0	1.047
JP3973400009	Ricoh	STK	3.194	3.194
US78409V1044	S&P Global	STK	62	62
GB00B8C3BL03	Sage Group	STK	0	5.440

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
NO0003028904	Schibsted ASA	STK	922	922
NO0010736879	Schibsted ASA Navne-Aksjer B NK -,50	STK	1.049	1.049
IE00BFY8C754	Steris PLC	STK	119	119
SE0000872095	Swedish Orphan Biovitrum AB Namn-Aktier SK 1	STK	0	2.213
CH0008742519	Swisscom	STK	0	83
JP3463000004	Takeda Pharmaceutical	STK	0	1.700
US92345Y1064	Verisk Analytics Inc. Cl.A	STK	217	217
US9553061055	West Pharmaceutic.Services Inc Registered Shares DL -,25	STK	76	76
AU000000WTC3	WiseTech Global Ltd. Registered Shares o.N.	STK	0	1.064
US98850P1093	Yum China Hldgs Inc. Registered Shares DL-,01	STK	952	952
US98956P1021	Zimmer Holdings	STK	0	407

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Aktien

US1924461023	Cognizant Technology Sol .	STK	382	382
US2166484020	Cooper Companies	STK	142	142

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	---------------------------------------	-----------------	--------------------	------------------

Fehlanzeige

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.07.2023 BIS 30.06.2024

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		142,04
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		17.644,75
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		865,05
davon negative Habenzinsen	27,69	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-2.475,79
5. Sonstige Erträge		210,92
Summe der Erträge		16.386,97
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-25,93
2. Verwaltungsvergütung		-19.668,08
3. Verwahrstellenvergütung		-1.003,07
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.364,33
5. Sonstige Aufwendungen		-769,66
6. Aufwandsausgleich		5.460,38
Summe der Aufwendungen		-24.370,69
III. Ordentlicher Nettoertrag		-7.983,72
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		282.441,40
2. Realisierte Verluste		-184.801,05
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		97.640,35
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		89.656,63
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		13.066,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		28.355,22
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		41.422,18
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		131.078,81

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.07.2023)		2.164.280,63
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.063.452,31
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	92.555,09	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.156.007,40	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-20.598,94
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		131.078,81
davon nicht realisierte Gewinne	13.066,96	
davon nicht realisierte Verluste	28.355,22	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.06.2024)		1.211.308,19

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	434.172,67	50,07
1. Vortrag aus dem Vorjahr	159.714,99	18,42
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	89.656,63	10,34
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	184.801,05	21,31
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-412.492,68	-47,57
1. Der Wiederanlage zugeführt	-230.796,45	-26,61
2. Vortrag auf neue Rechnung	-181.696,23	-20,95
III. Gesamtausschüttung	21.680,00	2,50
1. Endausschüttung	21.680,00	2,50
a) Barausschüttung	21.680,00	2,50

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2024	1.211.308,19	139,68
2023	2.164.280,63	122,78
2022	2.177.107,23	122,47
2021	2.916.059,04	134,09

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		
Fehlanzeige		
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,20
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00
Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.		

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R	EUR	139,68
Umlaufende Anteile G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R	STK	8.672,000

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	2,10 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.07.2023 BIS 30.06.2024

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	4.920.315,22
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	0,00
Relativ in %	0,00 %
Es lagen keine Transaktionen mit verbundenen Unternehmen und Personen vor.	

Transaktionskosten: 7.738,76 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS R

Sonstige Erträge

Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	EUR	137,15
--	-----	--------

Sonstige Aufwendungen

Kosten Hauptversammlungsservice	EUR	600,33
---------------------------------	-----	--------

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Tarifvertrag für das private Versicherungsgewerbe. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung und die Generalbevollmächtigten als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2023 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	26.098.993
davon feste Vergütung	EUR	21.833.752
davon variable Vergütung	EUR	4.265.241
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		332
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.475.752
davon Geschäftsleiter	EUR	1.105.750
davon andere Führungskräfte	EUR	370.002

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Grohmann & Weinrauter VermögensManagement GmbH
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR 577.644,13
davon feste Vergütung	EUR 0,00
davon variable Vergütung	EUR 0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR 0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	11

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben des letzten im Unternehmensregister veröffentlichten Jahresabschlusses.

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Einsatz von Stimmrechtsvertretern

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

SONSTIGE INFORMATIONEN - NICHT VOM PRÜFUNGSURTEIL UMFASST

Aufgrund der festgelegten Anlagestrategie wurden Nachhaltigkeitsrisiken im Berichtszeitraum bei den Investitionsentscheidungen nicht berücksichtigt. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

Hamburg, 26. September 2024

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Claudia Pauls

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS - bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. Juni 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2023 bis zum 30. Juni 2024, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang - geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ unseres Vermerks genannten Bestandteile des Jahresberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung unseres Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht berücksichtigt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der im Abschnitt „Sonstige Informationen“ genannten Bestandteile des Jahresberichts.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die folgenden Bestandteile des Jahresberichts:

- die im Jahresbericht enthaltenen und als nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst gekennzeichneten Angaben.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zu den vom Prüfungsurteil umfassten Bestandteilen des Jahresberichts oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Auf-

stellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftiger-

weise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche

Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 27.09.2024

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg

Wichtige Mitteilung an unsere Anleger

Kündigung der Verwaltung des Sondervermögens

„G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS“ (ISIN: DE000A2PE063)

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH kündigt ihr Verwaltungsrecht an dem Sondervermögen „**G&W - DYNAMIC ALLOCATION - FONDS**“ gemäß § 99 Abs. 1 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) in Verbindung mit § 21 Abs. 1 der Allgemeinen Anlagebedingungen mit Wirkung zum 31.01.2025, 24:00 Uhr.

Mit Wirksamwerden der Kündigung geht das Verwaltungsrecht über das Sondervermögen gemäß § 100 Abs. 1 Nr. 2 KAGB in Verbindung mit § 21 Abs. 2 der Allgemeinen Anlagebedingungen auf die Verwahrstelle, die UBS Europe SE, Frankfurt am Main, über die das Sondervermögen abwickelt und den Liquidationserlös an die Anteilinhaber verteilt.

Anteile des Sondervermögens können bis zum Orderannahmeschluss am 17.01.2025 zurückgegeben werden.

Ab sofort werden keine Anteilscheine für dieses Sondervermögen mehr ausgegeben.

Sollten Sie weitere Fragen haben, beantworten wir Ihnen diese auch gerne persönlich: Unsere Mitarbeiter im Kundenservice-Center sind montags bis freitags zwischen 8.00 und 18.00 Uhr für Sie da. Sie erreichen sie via E-Mail: info@hansainvest.de.

Hamburg, den 15.07.2024

Die Geschäftsleitung

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: info@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 24,958 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2023

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth (bis zum 07.11.2023)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Dr. Stefan Lemke (ab dem 15.02.2024)
 - stellvertretender Vorsitzender
 - stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg, Mitglied des Vorstandes der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth

- Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer
 - Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach
- Prof. Dr. Stephan Schüller
 - Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz
 - (Sprecher, zugleich Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG und der Greiff capital management AG)
- Claudia Pauls (ab dem 01.04.2024)
- Ludger Wibbeke
 - (zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. und Aufsichtsratsvorsitzender der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

UBS Europe SE
Bockenheimer Landstraße 2-4
60306 Frankfurt am Main
Deutschland

Haftendes Eigenkapital: 3.225,000 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 446,001 Mio. EUR
Stand: 31.12.2023

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

info@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST